

Pressemitteilung

LEADER -Naturparkregion Lüneburger Heide
Buchholz-Soltau-Lüneburg

Naturpark Lüneburger Heide
c/o Landkreis Harburg
Schlossplatz 6
Tel: 04171-693 145

info@naturpark-lueneburger-heide.de
www.naturpark-lueneburger-heide.de

Winsen, 04.09.2019

Unterricht unter hohen Eichen in der Asthütte Naturparkregion Lüneburger Heide fördert Baumaßnahmen im Natur- Campus Bockum mit 52.000 Euro

Zum Unterricht setzen sich die Kinder auf große Baumstämme unter den hohen Eichen. Wie überdimensionale Äste wirken sie – und haben dem Grünen Klassenzimmer der Umweltbildungseinrichtung Natur-Campus Bockum ihren Namen gegeben: „Asthütte“ haben die Kinder das Grüne Klassenzimmer getauft, das ein Teil des neugestalteten Außengeländes ist. „Das ist echt cool“, sagt ein Junge. Die Hebrok-Stiftung hat den Lern- und Lebensraum vor allem für Kinder und Jugendliche in dem alten Gutshaus in Bockum nahe Amelinghausen gestaltet. Die Naturparkregion Lüneburger Heide hat die Umgestaltung des Außengeländes mit 52.000 Euro über das Programm LEADER der Europäischen Union gefördert und damit die Hälfte der Kosten übernommen.

„Wir wollen mit der Förderung die Bildungsarbeit für eine nachhaltige Entwicklung des Natur-Campus unterstützen“, sagt Regionalmanagerin Hanna Fenske. „Hier können die Kinder durch eigene Erfahrungen in und mit der Natur lernen. Dadurch lassen sich Themen aus Natur- und Umweltschutz sowie Nachhaltigkeit einfach und direkt vermitteln.“

Inmitten einer wahren Naturoase bietet der Campus Naturgenuss ohne jegliche Ablenkung. Die Besucherinnen und Besucher können entspannen, zur Ruhe kommen und den Fokus auf Dinge richten, die im Alltagsstress zu kurz kommen. Charakteristisch für diesen Ort ist seine außergewöhnliche Vielfalt an Lebensräumen in unmittelbarer Nähe. Der Campus ist umgeben von stehendem und fließendem Wasser, stillem Wald, Mooren sowie offenen Wiesen.

„Der Standort Bockum ist ideal für das Erleben und Entdecken ökologischer und sozialer Vielfalt“, sagt Campus-Leiterin Dr. Susanne Eich. „Daher hat die Stiftung mehrtägige Bildungsangebote mit unterschiedlicher Themensetzung entwickelt. Ziel ist es, ein Bewusstsein für Umfeld und Umwelt zu schaffen und den Umgang mit ökologischer und sozialer Vielfalt zu stärken.“ Zielgruppe sind vor allem Schulklassen der Klassenstufe 3 bis 7 bzw. Jugendgruppen der Altersklasse 9 bis 14 Jahre.

Um diese Bildungskonzepte praktisch umsetzen zu können, war eine geeignete Infrastruktur im Außenbereich des Natur-Campus nötig. So entstanden neben dem Grünen Klassenzimmer eine Beobachtungsplattform und eine Arbeitsplattform mit Steg am Ufer der Lopau, außerdem wurde eine Wildhecke als neuer Lebensraum angelegt.

Am Beispiel des Heidebachs Lopau wird die Nutzung von Wasserkraft aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Welche Voraussetzungen sind notwendig, um Wasserkraft nutzen zu können? Welche Parameter beeinflussen die Energiemenge? Und welche Konsequenzen hat das für das natürliche Umfeld?

Ebenso spannend zu beobachten ist die Wildtierdichte in naher Umgebung. Durch die Verbindung von Naturbeobachtung und digitalen Medien wird die Spurensuche in Wald und Wiese abwechslungsreich und vielfältig.

Die Zusammenarbeit mit dem benachbarten SOS-Hof Bockum ermöglicht es zudem, inklusive Aspekte einzubinden. Der Bioland-Hof mit sechs unterschiedlichen Arbeitsbereichen ist Lebens- und Arbeitsort für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Ziel der Natur-Campus-Bildungsarbeit ist es, das Prinzip der sozialen Landwirtschaft zu verstehen und Kreisläufe auf einem Bio-Bauernhof nachzuvollziehen.

Hintergrund: Die LEADER-Naturparkregion umfasst ein Gebiet von rund 1.500 Quadratkilometern mit 130.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in den Landkreisen Harburg, Heidekreis und Lüneburg. Seit Januar 2016 hat die LAG 48 Vorhaben aus den Bereichen Klima-, Umwelt- und Naturschutz, Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung und Demografische Entwicklung zur Förderung ausgewählt und mit gut 1,5 Millionen Euro gefördert.

Die Hebrok-Stiftung wurde 2004 von Karl-Heinz Hebrok gegründet und engagierte sich seitdem projektbezogen für Kinder und Jugendliche in der Region Lüneburg. Mit Eröffnung der außerschulischen Bildungseinrichtung Natur-Campus Bockum 2018 hat sich die Hebrok-Stiftung nun ein dauerhaftes Bildungsengagement auf die Fahnen geschrieben. Der Campus steht allen Gruppen junger Menschen von der Schulklasse bis zum Verein, aber auch Erwachsenen offen. Seine Aufgabe ist es, unterschiedliche Bildungsformate zu entwickeln, die Naturerleben und Soziales Lernen unter Berücksichtigung inklusiver Aspekte verbinden. Das Angebot reicht von eintägigen Teamveranstaltungen bis zu mehrtägigen Umweltbildungswochen als Klassen- oder Gruppenfahrt. Die Umsetzung erfolgt mit Bildungspartnern aus der Region. Dazu gehören insbesondere der Naturpark Lüneburger Heide, der SOS-Hof Bockum, das Waldpädagogikzentrum Ehrhorn der Niedersächsischen Landesforsten und das Theater Lüneburg. Infos zu den Angeboten können unter www.naturcampus-bockum.de nachgelesen werden, Informationen gibt es auch bei Dr. Susanne Eich (info@naturcampus-bockum.de). Über die Möglichkeiten des Förderprogramms LEADER berät gern Hanna Fenske, E-Mail hanna.fenske@naturpark-lueneburger-heide.de und Telefon 04171 – 693145.

Autor: Andres Wulfes



Foto ©Natur-Campus